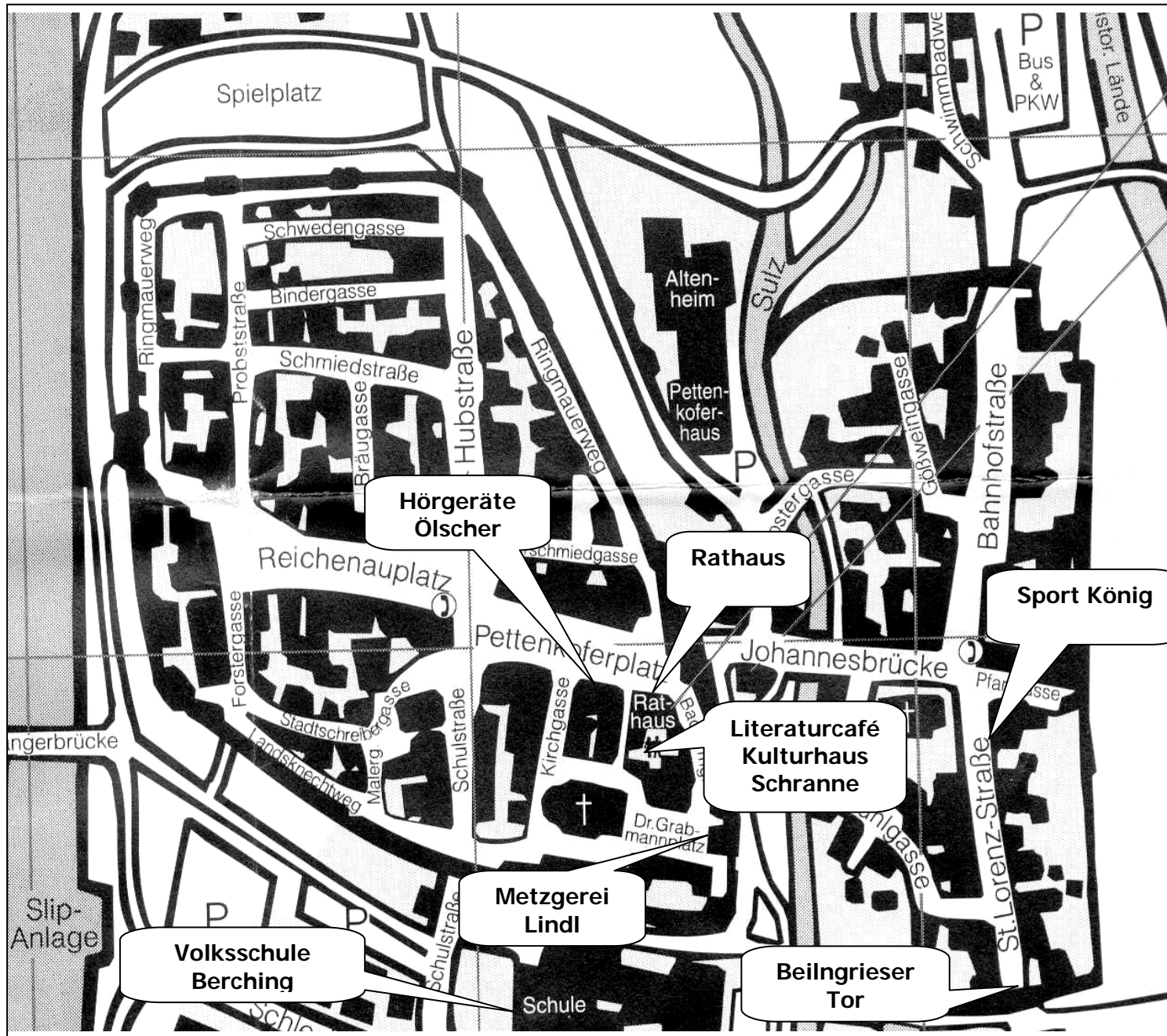


# Freitag, 17.10.2008: Berchinger Literaturnacht

Literarischer Entdeckungsrundgang an markanten Orten der Berchinger Innenstadt

<u>Lesungsort</u>	<u>Lesestück</u>	<u>Leser/Begleiter</u>	<u>Beginn</u>
Metzgerei Lindl Dr.-Grabmann-Platz 8	„Emmas Glück“ von Claudia Schreiber	Rosa Dintenfelder / Hans Lindl	19:00 19:30 20:00 20:30 21:00 21:30 22:00 22:30
Hörakustik Ölscher Pettenkoferplatz 15	„Philo auf der Suche nach dem Sinn des Lebens“ von Werner Simon	Autor Werner Simon und weitere Leser / Gertrud Ölscher	19:00 19:30 20:00 20:30 21:00 21:30 22:00 22:30
Sport König St.-Lorenz-Straße 3	„Ich bin dann mal weg“ von Hape Kerkeling	Manuela Kaufmann / Hans König	19:00 19:30 20:00 20:30 21:00 21:30 22:00 22:30
Schranne Literaturcafe Innenhof Rathaus	Geschichten aus der Heimat Mundartstücke	Heimatpfleger Rudi Bayerl / Paula Klossek Musik: Staufersbucher Dreigesang	19:00 19:30 20:00 20:30 21:00 21:30 22:00 22:30
Rathaus Trauungszimmer Pettenkoferplatz 12	Aus Werken von Franz Kafka	Frölich Hans / Brigitte Fleischmann	19:00 19:30 20:00 20:30 21:00 21:30 22:00 22:30
Beilngrieser Tor St.-Lorenz-Straße 23	„Milchgeld“ Kluffingers erster Fall von Volker Klüpfel und Michael Kobr	Eberl Alois, Regisseur der Hofbergschauspieler in Schiltberg / Martina Götz, Schwalbenstadlwirtin	19:00 19:30 20:00 20:30 21:00 21:30 22:00 22:30
Volksschule Aula / Treppenaufgang Schulstraße 17	Selbstgereimtes - Treppengeschichten	Literatürmerinnen aus dem Frauenturm	19:00 19:30 20:00 20:30 21:00 21:30 22:00 22:30



## Berchinger Literaturnacht 17. Oktober 2008

Auf nebenstehendem Plan finden Sie die einzelnen Stationen unserer Literaturnacht vermerkt.

Die Lesungen beginnen um 19:00 Uhr und dann alle 30 Minuten (siehe umseitige Aufstellung).

Die Reihenfolge der Lesestationen bleibt Ihnen überlassen.

Da es sieben Lesungsorte sind, aber achtmal gelesen wird, haben Sie Zeit, im Literaturcafé länger zu verweilen oder Sie haben eine halbe Stunde zum Vertrödeln.

Einmaliger Unkostenbeitrag: 5 €,  
Schüler und Studenten: 3 €

Kaffee und Wasser (im Literaturcafé) sind im Preis enthalten. Dort gibt es auch Sekt, Wein, Orangensaft und kleine Snacks zu kaufen.